

zu besitzen. Ich glaube viele Reisende und viele Gastwirthe werden meiner Meinung seyn, und bin
Ihr ic. ic.

(Soll mit dem größten Vergnügen besorgt werden, und bittet daher um recht viele und recht zuverlässige Beiträge. Die Redaction.)

WEISS,
Rédacteur, Editeur-propriétaire.

Jahrmärkte im Großherzogthum.

Monat July.

Paltschul, den 14. — Florenville und Willance, den 16. — Marche, den 18. — Houffalize, den 20. — Neuschateau, den 23. — Wielsalm, den 24. — Bastnach, den 25. — Wellenstein, den 28. — Wilg, den 30. — Uel, den 31.

Getraide-Preise von Luxemburg.

Monat Juny 1823. — Markt vom

Mittelpreis pro Kastere (Hektol.)	25.		28.	
	Gl.	Etz.	Gl.	Etz.
Waizen	6	c9	5	99 $\frac{1}{2}$
Mischelfrucht	5	68	5	59 $\frac{1}{2}$
Korn	0	00	0	00
Gerste	0	00	0	00
Hafer	2	21	2	20 $\frac{1}{2}$
Halbweißes Waizenmehl.	6	60	6	55

Bekanntmachungen.

Verkauf

zweiier dahier gelegener Wohnhäuser.

Am Mittwoch, 23. laufenden Monats July, gegen zwei Uhr Nachmittags, werden vor dem Friedensrichter des Kantons Lügemburg, Nord-Abchnitt, nachstehende Wohnhäuser, herkommend von dem Nachlasse des Herrn Joseph Baclessé, Zeitlebens Rentner hierseibst, auf mehrere Jahre Borg, endlich und ohne Aufschub, durch öffentliche Versteigerung verkauft werden, nämlich:

a) Ein Wohnhaus am Ecke der Großgasse und jener auf dem Graben, N^o. 290, zwischen Herren Hennerich, Rothgerber, und Herrn Sutto, Leibarzt;

b) Ein Wohnhaus in der Unterstadt Grund, in der Müntzer-Gasse, N^o. 42, zwischen Herrn Würth, Leibarzt, und Herrn Dlinger, sitzt hinten an die Mäkke und vorne auf die Gasse.

Die Versteigerung wird in dem Wohnhause N^o. 290 statt haben.

Das Beschwerdenbest ist in der Amtsstube des unterschriebenen Notars hinterlegt.

Lügemburg, den 21. July 1823.

R neip, Notar.

Le N^o. 104 du *Journal d'Agriculture, d'Economie rurale et des Manufactures du Royaume des Pays-Bas* (juin 1823) qui vient de paraître, contient les objets

SUIVANS :

Notice sur l'inondation des prairies.

Notice sur les produits accessoires que l'on peut retirer de la culture des pins et sur les procédés à employer pour leur extraction et fabrication.

Résumé analytique des différens rapports des vétérinaires, commissionnés par l'administration, dans le département du Nord, sur les maladies qui ont régné sur les chevaux pendant les années 1820 et 1821, ainsi qu'une notice sur la maladie épizootique qui a régné sur les bêtes à cornes dans l'arrondissement de Douai, pendant les années 1814 et 1815.

Nouvelles du Champ-Frédéric.

Considérations sur la vente et l'usage des porcs ladres.

Extrait d'un rapport fait à la société royale d'Arras, pour l'encouragement des sciences, lettres et arts, sur l'art de moirer; suivi de la manière la plus exacte de préparer, d'appliquer et de polir les vernis propres au moiré-métallique.

Variétés. Excellent engrais pour les prés.

— Entreprises scientifiques.

— Mémoire sur le sucre européen.

Bibliographie agricole et industrielle. Notice sur quelques races de chevaux, sur les haras et les remontes dans l'empire d'Autriche.

— Mémoires sur l'éducation, les maladies, l'engrais et l'emploi du porc.

— Encyclopédie du jardinage.

Prix moyen des grains dans les principaux marchés des provinces méridionales, pendant le mois de mai.

Unterrichts-Anzeige.

Mit Bezugnahme auf die in N^o. 24 dieses Blattes vom 14. v. Mts. enthaltene Anzeige meines Vaters, beehre ich mich, das resp. Publikum hierdurch ganz ergebenst zu benachrichtigen: das meine, unter der Leitung meines Vaters errichtete Lehranstalt für Töchter gebildeter Stände, am 1. d. M. eröffnet, und bereits des Vertrauens vieler Eltern gewürdiget worden ist. Diejenigen Eltern aber, welche meiner Anstalt, in der 1) deutsch und französisch Lesen und Schreiben; 2) Rechnen; 3) Geographie und Geschichte; 4) Botanik; 5) Vokal- und Instrumental-Musik; 6) Katechismus und Geschichte des alten und neuen Bundes; 7) Moral; 8) weibliche Arbeiten, als: Nähen, Stricken, Sticken, u. s. w.; 9) Zeichnen, und 10) deutsch und französischer Gesang gelehrt werden, annoch ihre Kinder zu übergeben Willens sind, bitte ich geborsamt, darüber in der Stunde von 1 bis 2 Uhr Nachmittags, mit mir Rücksprache nehmen zu wollen.

Luxemburg, den 10. July 1823.

Katharina Scharrf.